

Herr
Hans-Georg PEITL

ABTEILUNG: **ALLGEMEINES VERWALTUNGSARCHIV
FINANZ- UND HOFKAMMERARCHIV**
A-1030 WIEN, NOTTENDORFER GASSE 2
<http://www.oesta.gv.at>
ABTEILUNGSMAIL: avafhka@oesta.gv.at
TEL.: +43 (1) 79540
FAX: +43 (1) 79540 / 109
DVR 0560006

BEARBEITER: HERR THOMAS WUCHSE
PERS. E-MAIL: THOMAS.WUCHSE@OESTA.GV.AT
TEL.: +43 (1) 79540 / 305

GZ: ÖSTA-2060771/0001-AVAFHKA/2019
IHR ZEICHEN:

Betrifft: PEITL Hans-Georg - Familienforschung

Sehr geehrter Herr Peitl,

In Beantwortung Ihrer Anfrage vom 5. April 2019 teilt die Direktion des Allgemeinen Verwaltungs-, Finanz- und Hofkammerarchivs Folgendes mit:

In der Bestandsgruppe „Adelsarchiv“ des Österreichischen Staatsarchivs werden die Adels- und Wappenverleihungen der Habsburger als Kaiser und Könige des Heiligen Römischen Reiches und als Landesfürsten der österreichischen Erbländer aufbewahrt. Diese sind relativ verlässlich verzeichnet in: Karl Friedrich von FRANK, Standeserhebungen und Gnadenakte für das Deutsche Reich und die Österreichischen Erbländer bis 1806 sowie kaiserlich österreichische bis 1823. Bd. 1-5 (1967-1974) und Karl Friedrich von FRANK-DÖFERING, Alt-österreichisches Adelslexikon. Wien 1928.

Es sind also in der Regel nur dann Dokumente vorhanden, wenn die Standeserhöhung oder das Privileg durch die Habsburger als Kaiser oder Landesfürsten verliehen wurde. Verleihungen anderer Souveräne sind üblicherweise nicht vorhanden.

Die Akten enthalten neben familiengeschichtlichen Passagen, einer Auflistung von Verdiensten oft auch eine zeichnerische Darstellung oder zumindest eine Beschreibung

BANKVERBINDUNG:

Bank: BAWAG P.S.K.
Georg-Coch-Platz 2
A-1018 Wien
IBAN: AT890100000005010174
BIC: BUNDATWW
UID-Nr.: ATU 38159201

Empfänger: Österr. Staatsarchiv A-1030 Wien
Bitte bei Zahlungen immer den Verwendungszweck: GZ
(siehe Kostenaufstellung) angeben
Zahlungen sind für das Österreichische Staatsarchiv spesenfrei
zu überweisen.
Zahlung: 14 Tage nach Erhalt

(Blasonierung) des Wappens. Die ausgefertigten Diplome werden in der Regel nicht bei uns verwahrt, da diese den Einbringern ausgehändigt wurden.

Im Adelsarchiv ist folgender Hofadelsakt, passend zu Ihrer Anfrage, enthalten:
HAA Peitl, Franz Joseph, Adelstand, „Edler von“ (Wien, 27.01.1770)

Wenn Sie wünschen, können von diesem Hofadelsakt gerne Reproduktionen erhalten. Von Adelsakten werden üblicherweise Schwarz/Weiß-Kopien bestellt, bei einem farbigen Digitalisat wäre mit deutlich höheren Kosten zu rechnen. Da eine Versendung von Digitalisaten via E-Mail oder Wetransfer aus technischen Gründen leider nicht möglich ist, wäre zusätzlich zu den Farb-Scans eine CD um € 7,- zu erwerben.

Das Bearbeitungsentgelt beträgt gemäß Benutzungsordnung des Österreichischen Staatsarchivs je angefangener halben Stunde 45,- Euro. Das Entgelt beträgt daher im Falle der Bestellung von Reproduktionen 45,- Euro.

Die entsprechenden Kosten für Bearbeitung und Reproduktionen betragen voraussichtlich:

ca. 26 Seiten im Format A3	ca. € 15,6
Bearbeitungsentgelt	€ 45
Zuzüglich Porto und Verpackungsmaterial	

Die entsprechenden Kosten für S/W-Kopien oder Scans können Sie auch der Preisliste auf unserer Homepage entnehmen: www.oesta.gv.at im Menüpunkt Services – Reproduktionen – Preisliste.

Sollten Sie von unserem Angebot Gebrauch machen wollen, ersuchen wir Sie, das beiliegende Auftragsformular unterschrieben zu retournieren.

Bitte beachten Sie, dass wir die uns seitens der Österreichischen Post AG vorgegebenen (hohen) Versandkosten an Sie weiterverrechnen müssen. Um Versandkosten zu sparen, können die Kopien auch gefaltet versendet werden. Dies wäre auf der Auftragserteilung gesondert zu vermerken.

Wir bitten Sie, erst nach Erhalt der Kostenaufstellung gemeinsam mit den Reproduktionen die Bezahlung durchzuführen und keine Vorauszahlung zu leisten.

Bezüglich Adelsverlust sei darauf hingewiesen, dass gemäß den Bestimmungen des Gesetzes vom 3. April 1919 über die Aufhebung des Adels, der weltlichen Ritter- und Damenorden und gewisser Titel und Würden (StGBI. Nr. 211/1919) das Führen von Adelstiteln und –prädikaten (z.B. das Ehrenwort „Edler von“) in Österreich untersagt wurde.

Beilage:

Auftragserteilung

Mit freundlichen Grüßen,

8. April 2019
Der Archivdirektor:
THEIMER

Elektronisch gefertigt